

Art LV	Titel der LV	Lehrende	S W S	Zeit	Raum	Kommentar	Stand: 16.10.2020
--------	--------------	----------	-------------	------	------	-----------	-------------------

Italianistik Wintersemester 2020/21

Italianistische Sprachwissenschaft

EK	Einführung in die italianistische Sprachwissenschaft	Prof. Dr. Maria Lieber		MI(2)	W48/101	<p>Bitte informieren Sie sich regelmäßig über die Ausführungsart der Lehrveranstaltungen im kommenden Wintersemester über die Institutshomepage und OPAL.</p> <p>Während der Semesterpause werden die Mitarbeiterinnen der Professur für Romanistische Sprachwissenschaft (Frz./Ital.) weiterhin den Matrixgruppenraum #RomSpraWi für Informations- und Kommunikationsangebote nutzen.</p> <p>Sprechzeiten werden bis Ende des Semesters weiterhin nur digital angeboten, bitte kontaktieren Sie uns via E-Mail.</p> <p>Dies ist eine Präsenzveranstaltung. Gemäß den Corona-Auflagen wird die Lehre in geteilten (Klein-)Gruppen stattfinden. Der Veranstaltungsraum für die Präsenztermine wird in einer zentralen Übersicht auf der Website der Fakultät bis Mitte September 2020 veröffentlicht. Weitere Details zur Umsetzung geben wir Ihnen im Zusammenhang mit der Einschreibung via OPAL bekannt.</p> <p>In Zusammenarbeit mit Wiebke Gerlach, M.A.</p> <p>Die einführende Lehrveranstaltung hat zum Ziel, Studienanfängern der italienischen Sprache (B.A. + EuroS) die Grundlagen für eine weitere Beschäftigung mit der allgemeinen und italienischen Sprachwissenschaft zu verschaffen. Es werden wesentliche methodische Begriffe und Theorien verschiedener Disziplinen (Phonetik / Phonologie, Morphologie, Lexikologie, Semantik, Syntax, Pragmatik) am Beispiel des Italienischen eingeführt. Die historische Entwicklung des Italienischen sowie ein Überblick zu den verschiedenen Varietäten der italienischen Gegenwartssprache beleuchten abschließend die vielseitigen Möglichkeiten zur Auseinandersetzung mit sprachwissenschaftlichen Fragestellungen.</p> <p>Prüfungsleistung: regelmäßige und aktive Teilnahme, Abschlussklausur</p> <p>EuroS Schwerpunkte: Sprachl. Räume und Systeme, kommunikatives Handeln, Sprachgeschichte</p> <p>EuroS Tracks: Sprachtheorie und Sprachenvielfalt</p> <p>Literaturempfehlung: Haase, Martin: <i>Italienische Sprachwissenschaft. Eine Einführung</i>. Tübingen: Narr, 2007 (=bachelor-wissen). Michel, Andreas: <i>Einführung in die italienische Sprachwissenschaft</i>. Berlin [u.a.]: De Gruyter, 2011.</p>
----	---	-------------------------------	--	-------	---------	---

V	Geschichte der italienische Sprache	Prof. Dr. Maria Lieber		DI(2)	online	<p>Bitte informieren Sie sich regelmäßig über die Ausführungsart der Lehrveranstaltungen im kommenden Wintersemester über die Institutshomepage und OPAL.</p> <p>Während der Semesterpause werden die Mitarbeiterinnen der Professur für Romanistische Sprachwissenschaft (Frz./Ital.) weiterhin den Matrixgruppenraum #RomSpraWi für Informations- und Kommunikationsangebote nutzen.</p> <p>Sprechzeiten werden bis Ende des Semesters weiterhin nur digital angeboten, bitte kontaktieren Sie uns via E-Mail.</p> <p>Die Veranstaltung wird ausschließlich digital angeboten; die Abschlussklausur soll in Präsenz stattfinden. Der Veranstaltungsraum für den Termin wird rechtzeitig veröffentlicht. Weitere Details zur Umsetzung geben wir Ihnen im Zusammenhang mit der Einschreibung via OPAL bekannt.</p> <p>Ziel der Vorlesung ist es, einen globalen Überblick über die Geschichte der italienischen Sprache von den Anfängen bis heute zu geben. Der Sprachausbau wird dabei anhand von literarischen Texten und Sachprosa analysiert und die Architektur der italienischen Sprache durch die Jahrhunderte hindurch illustriert. Es wird das weitgefächerte Spektrum des Italienischen zwischen toskanischer Norm und historischer wie gegenwärtiger Varietätenvielfalt aufgezeigt. Die Vorlesung richtet sich an alle Studienjahre (B.A. + M.A.).</p> <p>Prüfungsleistung: Klausur/Testat</p> <p>Bibliographischer Hinweis: Marazzini, Claudio: <i>Kurze Geschichte der italienischen Sprache</i>. Tübingen: Stauffenburg 2011.</p> <p>EuroS Schwerpunkte: Sprachgeschichte, sprachl. Räume und Systeme, kommunikatives Handeln</p> <p>EuroS Tracks: Sprachtheorie und Sprachenvielfalt</p>
PS S	<p>„Sprache lebt von Varianz“. Das Manuskript als sprachhistorisches Dokument.</p> <p>B.A. + 1./2. M.A., StEx 1.-3. J.</p>	Josephine Klingebiel, M.A.	2	MO(2) Beginn 02.11.20	online	<p>Bitte informieren Sie sich regelmäßig über die Ausführungsart der Lehrveranstaltungen im kommenden Wintersemester über die Institutshomepage und OPAL.</p> <p>Während der Semesterpause werden die Mitarbeiterinnen der Professur für Romanistische Sprachwissenschaft (Frz./Ital.) weiterhin den Matrixgruppenraum #RomSpraWi für Informations- und Kommunikationsangebote nutzen.</p> <p>Sprechzeiten werden bis Ende des Semesters weiterhin nur digital angeboten, bitte kontaktieren Sie uns via E-Mail</p> <p>Die Veranstaltung wird ausschließlich digital angeboten. Weitere Details zur Umsetzung werden Ihnen im Zusammenhang mit der Einschreibung via OPAL bekannt gegeben.</p> <p>Das Grundlagenseminar richtet sich an alle Studierenden der Romanistik und der Lehramtsstudiengänge mit Grundkenntnissen der italienischen oder der französischen Sprache (B.A. + 1./2. M.A.). Spezifische Bedürfnisse und Niveau-Unterschiede werden durch die Struktur des Seminars berücksichtigt. Lateinkenntnisse sind wünschenswert.</p> <p>Die (romanische) Philologie versteht sich als Wissenschaft, die Texte erforscht und als Sprach- und Literaturwissenschaft wesentliche Beiträge zur Erforschung von Kultur und Geschichte leistet. Im Fokus des Seminars stehen sprachgeschichtliche Entwicklungen sowie historische Varietäten, welche anhand von handschriftlichen Textbeispielen konkret untersucht werden sollen. Nach der Erfindung des Buchdrucks scheint der sich gegenwärtig abzeichnende „Digital Turn“ der zweite große Wendepunkt in der Selbstreflexion der Buchwissenschaften zu sein, deshalb sollen im Grundlagenseminar ferner Kompetenzen im Umgang mit Methoden der Digital Humanities geschult werden, die die Grundlage für die Erschließung von Manuskripten in digitalen Editionen bilden.</p> <p>EuroS Schwerpunkte: sprachl. Räume und Systeme, Sprachgeschichte, kommunikatives Handeln</p> <p>EuroS Tracks: Sprachtheorie und Sprachenvielfalt</p> <p>Prüfungsleistung: Mündliche und/oder schriftliche Beiträge</p> <p>Bibliographischer Hinweis: Martin Gasteiner [u.a.] (Hrsg.): <i>Digitale Arbeitstechniken für die Geistes- und Kulturwissenschaften</i>, Wien [u.a.]: Böhlau 2010. Carlo Tagliavini: <i>Einführung in die romanische Philologie</i>, München: Beck, 1973.</p>

HS	Italienische Handschriften in Dresden ab 3. Jahr B.A./LA + M.A.	Prof. Dr. Maria Lieber	MO(4)	online	<p>Bitte informieren Sie sich regelmäßig über die Ausführungsart der Lehrveranstaltungen im kommenden Wintersemester über die Institutshomepage und OPAL.</p> <p>Während der Semesterpause werden die Mitarbeiterinnen der Professur für Romanistische Sprachwissenschaft (Frz./Ital.) weiterhin den Matrixgruppenraum #RomSpraWi für Informations- und Kommunikationsangebote nutzen. Sprechzeiten werden bis Ende des Semesters weiterhin nur digital angeboten, bitte kontaktieren Sie uns via E-Mail.</p> <p>Die Veranstaltung wird ausschließlich digital angeboten. Weitere Details zur Umsetzung geben wir Ihnen im Zusammenhang mit der Einschreibung via OPAL bekannt.</p> <p>Das Seminar richtet sich ausdrücklich an Studierende der Romanistik, des EuroS-Masters und der Lehramtsstudiengänge mit Kenntnissen der italienischen Sprache (ab 3. Jahr B.A./LA + M.A.). Spezifische Bedürfnisse und Niveau-Unterschiede werden durch die Struktur des Seminars berücksichtigt.</p> <p>Handschriftliche Texte bilden einen wesentlichen Teil unserer Geschichte und Kultur. Das Seminar beabsichtigt einen berufsorientierten und praktischen Umgang mit der Edition von Briefen, wobei sich die historisch-kritische Erarbeitung auf die Aufarbeitung von Handschriften aus Archiven in verschiedenen Ländern Europas und der Welt bezieht. Es sollen anhand vorgegebener Normen Originaltexte transkribiert, ediert und kritisch kommentiert werden. Ein Fokus liegt auf der Transkription der Briefe des 24. Bandes der Edizione Nazionale des Carteggio Muratoriano, die den Ausgangspunkt zu einer digitalen Edition darstellen soll.</p> <p>EuroS Schwerpunkte: Sprachgeschichte, sprachl. Räume und Systeme, kommunikatives Handeln EuroS Tracks: Sprachtheorie und Sprachenvielfalt Prüfungsleistung: Mündliche und/oder schriftliche Beiträge Literaturempfehlung: <i>Norme per l'edizione del Carteggio muratoriano</i>, a cura di Fabio Marri, Modena, Aedes Muratoriana, 1989, con aggiornamento dell'Autore, dicembre 2003, unter: http://www.centrostudimuratoriani.it/carteggio-1/norme-editoriali/. Rüdiger Nutt-Kofoth (Hrsg.): <i>Text und Edition. Positionen und Perspektiven</i>, Berlin: Schmidt 2000. Unter Mitarbeit von Josephine Klingebeit und Wiebke Gerlach.</p>
----	--	-------------------------------	-------	--------	---

Italienische Literaturwissenschaft / Kulturwissenschaft

EK	Einführung in die Literatur- und Kulturgeschichte Frankreich / Italien B.A. Rom.	Dr. Torsten König	2	geä. DO(5)	digital/ analog/ hybrid	<p>Der Kurs führt in einer komparativen Perspektive in die Kultur- und Literaturgeschichte Frankreichs und Italiens ein. Er geht dabei von der Grundannahme aus, dass kulturelle und literarische Phänomene sprach-, grenz- und epochenüberschreitend zirkulieren und in dynamischen Austauschprozessen geformt werden. Gegenstand sind historische und strukturelle Problemfelder der Kultur- und Literaturgeschichte Frankreichs und Italiens, die sich durch wechselseitige Beziehungen, Transfers oder parallele Entwicklungen auszeichnen, angefangen von der mittelalterlich höfischen Kultur und ihren literarischen Zeugnissen über die Renaissance oder die Romantik bis hin zu klassischer Moderne und Gegenwart. Der Kurs vermittelt so Überblickswissen über die allgemeine und die politische Geschichte, über literarische und kulturelle Epochen, Zäsuren in ihnen, wichtige Akteur_innen, aber auch über strukturelle Felder wie die Rolle von Wissen(schaft) oder von Medien in kulturellen Prozessen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf kulturellen Transfers über die europäischen Grenzen hinaus, in einer sich seit der frühen Neuzeit globalisierenden Welt. Schließlich sollen im Kurs kontinuierlich die Voraussetzungen und Determinanten der Wissensproduktion im Bereich Literatur- und Kulturgeschichte kritisch reflektiert werden. Der Kurs richtet sich an Studienanfänger im BA Romanistik mit den Vertiefungsrichtungen Französisch und Italienisch sowie an Studierende der Ergänzungsbereiche. Unterrichtssprache ist Deutsch, Primärquellen werden im Original mit deutscher Übersetzung zur Verfügung gestellt.</p> <p>Informationen zum Kursformat (digital/analog/hybrid) und zur Einschreibung finden Sie rechtzeitig vor LV-Beginn auf der entsprechenden OPAL-Kursseite.</p> <p>Zur Vorbereitung empfohlen: Jürgen Grimm, Susanne Hartwig (Hgg.), <i>Französische Literaturgeschichte</i>, Stuttgart 2014; Susanne Hartwig, Hartmut Stenzel, <i>Einführung in die französische Literatur- und Kulturwissenschaft</i>, Stuttgart 2007; Thomas Klinkert, <i>Einführung in die französische Literaturwissenschaft</i>, Berlin 2017; Volker Kapp (Hg.), <i>Italienische Literaturgeschichte</i>, Stuttgart 2007; Frank Baasner, Valeria Thiel, <i>Kulturwissenschaft Italien</i>, Stuttgart 2004; Marita Liebermann, Barbara Kuhn, <i>Einführung in die italienische Literaturwissenschaft</i>, Berlin 2014.</p>
EK	Einführung in die italienische Kulturwissenschaft EK BA/LA 1. J.,	Prof. Dr. Elisabeth Tiller	2	MO(4)	online	<p>Diese Einführungsveranstaltung richtet sich an Studienanfänger des Lehramtsstudiums/Staatsexamen Italienisch (bzw. Studierende des alten B.A.-Studiengangs, die diesen EK noch nicht absolviert haben) und vermittelt Basiswissen, auf dem das Lehramts-/[B.A. alt-]Studium der italienischen Kulturwissenschaft und -geschichte aufbaut. Der Kurs konzentriert sich auf eine Einführung in Theorie und Methoden der Kulturwissenschaften sowie einen Überblick über die italienische Kulturgeschichte unter Berücksichtigung zentraler gesellschaftlicher Formationen (Politik, Kultur, Medien etc.). Die Einführung schließt mit einer Klausur ab. Die Veranstaltung wird ausschließlich digital angeboten. Weitere Details zur Umsetzung erfahren Sie im Anschluss an die Einschreibung via OPAL.</p>

V	Der Kriminalroman Lit.- u. Kult.wiss. B.A. u. StEx 1.-5. J.	Prof. Dr. Elisabeth Tiller	2	DO(4)	online	<p>Das zutiefst ‚bürgerliche‘ Genre des Kriminalromans, das im mittleren 19. Jahrhundert in sein Vollbild eintritt, erreicht die italienische Literatur erst im 20. Jahrhundert. Nach ersten Adaptionen zu Beginn des ‚900, die durch die faschistischen Lenkungsmaßnahmen schnell eingefangen werden, gerät der italienischen <i>giallo</i> durch die Adaption von Strukturelementen des Kriminalroman-Schemas nach dem 2. Weltkrieg früh in die ‚Höhenkamm-Literatur‘ und erwächst mit Sciascias Adaptionen seit den 1960er Jahren zugleich zu einem eminent politischen Genre. Parallel zur Ausbildung eines eigenständigen italienischen Kriminalromans (Scerbanenco u.a.) gerät das Spiel mit den Konventionen des Kriminalromans seither zum postmodernen Erfolgsgenre (Eco u.a.). Seit den 1990er Jahren haben wir es in der italienischen Literaturlandschaft schließlich mit einer anhaltenden Konjunktur des ‚unterhaltenden‘ Kriminalromans zu tun. Die Vorlesung wird die aufeinander bezogenen literarischen, soziokulturellen und medialen Dynamiken dieses narrativen Genres nachverfolgen.</p> <p>Die Vorlesung schließt mit einer Klausur ab.</p> <p>Die Veranstaltung wird ausschließlich digital angeboten. Weitere Details zur Umsetzung erfahren Sie im Anschluss an die Einschreibung via OPAL.</p>
PS S	Organisiertes Verbrechen Lit.-u. Kult.wiss. B.A. 2./3. J., Master, StEx 2./3. J. u. StEx 3./4./5. J.	Prof. Dr. Elisabeth Tiller	2	MO(6)	online	<p>Spätestens seit Mitte des 19. Jahrhunderts wird Süditalien auch von unterschiedlichen Erscheinungsformen des sog. organisierten Verbrechens geprägt. Die sizilianische Mafia, die Neapolitanische Camorra, die kalabrische ‚Ndrangheta, seit den 1980er Jahren die Apulische Sacra Corona Unita, die Römische Banda della Magliana, im Neuen Jahrtausend Mafia Capitale: die Erscheinungsformen des organisierten Verbrechens sind vielfältig. Im Blickpunkt des Seminars wird die sizilianische Mafia stehen, die insbesondere seit Mitte des 19. Jahrhunderts einen integralen Ort im Leben der Insel besetzt hält. Die Fragestellungen gelten gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Phänomenen rund um die sizilianischen Mafia, deren historischen und politischen Variationen, schließlich den literarischen, filmischen und journalistischen Auseinandersetzungen mit dem organisierten Verbrechen auf der Insel. Gleichzeitig sollen Blicke auf benachbarte Erscheinungs- und <i>Organisationsformen</i> wie diejenigen der kalabrischen ‚Ndrangheta, seit den 1990ern ‚erfolgreichste‘ italienische Spielart des organisierten Verbrechens, dieses soziokulturelle und ökonomische Phänomen greifbarer machen.</p> <p>Die Veranstaltung wird ausschließlich digital angeboten. Weitere Details zur Umsetzung erfahren Sie im Anschluss an die Einschreibung via OPAL.</p>
PS S	Generationenkonflikte in Literatur und Film Lit.-u. Kult.wiss.	Dott.ssa Berit Weingart, M.A.	2	MI(6)	online	<p>Der Konflikt zwischen verschiedenen Generationen ist eine wichtige Triebfeder zahlreicher politischer Bewegungen und Thema vieler literarischer und filmischer Werke.</p> <p>Dieses Seminar hat zum Ziel, die künstlerische Darstellung von Generationenkonflikten in der italienischen Literatur sowie im Film zu beleuchten. Dabei wird zunächst eine Einführung in wichtige Konzepte von ‚Generationen‘ sowie Konflikten zwischen diesen gegeben und ein kurzer Blick auf Beispiele seit der Entstehung des italienischen Nationalstaats geworfen. Die Erschließung von textuellen und filmischen Beispielen erfolgt hierbei weniger unter historisch-chronologischen Kriterien, sondern vielmehr in thematischen Schlaglichtern, die zentrale Konfliktfelder und Abgrenzungsmerkmale aufgreifen: Neben konkreten Forderungen politischer und sozialer Bewegungen (Risorgimento, der Arbeiter- und Studentenbewegung) liegen diese beispielsweise in der künstlerischen Erneuerung und Abgrenzung zu Vorhergegangenen (Futurismus, Neorealismo), dem Infragestellen von sexuellen Konventionen und Geschlechterrollen und (68er-Bewegung, Feminismus), der Rebellion durch Musik und Mode (Beat-Generation, Punk), der Aufarbeitung der italienischen und individuellen Migrationsgeschichte (postkoloniale Literatur) und nicht zuletzt medialen Entwicklungen (Wirtschaftswunder und Fernsehen, ‚Generation Z‘ und das World Wide Web). Die Studierenden werden im Seminar von ihnen gewählte (italienische) Werke auf ihre medien-spezifischen und ästhetischen Merkmale sowie ihre gesellschaftlichen Rahmenbedingungen hin befragen und analysieren. Zentral soll dabei die Fragestellung sein: Welche Generationen sind identifizierbar, worin besteht der zentrale Konflikt und wie wird dieser dargestellt? Dabei können, im Falle ihrer literaturwissenschaftlichen Nutzbarkeit, auch neuere Ausdrucksformen und Medien (beispielsweise Blogs, Twitter oder Instagram) mit einbezogen werden.</p>

						<p>Italienischkenntnisse sind generell zu empfehlen, es können jedoch nach individueller Absprache Übersetzungen, Filme mit Untertitelung oder mehrsprachige Formate (beispielsweise Blogs) bearbeitet werden. Es bietet sich für mündliche (Teil)-Leistungen außerdem die Zusammenarbeit zwischen Studierenden mit guten und jenen ohne fortgeschrittene Kenntnisse des Italienischen an.</p> <p>Das Seminar wird aufgrund der eingeschränkten Präsenzlehre im Zusammenhang mit dem Corona-Virus online auf folgenden Plattformen stattfinden:</p> <p>Einschreibung und Material: OPAL</p> <p>Seminarsitzungen (je nach Teilnehmeranzahl): Matrix/Riot über die Integration Jitsi oder über BigBlueButton mit dazugehörigem wöchentlichen Link, Log-in mit ZIH-Account</p> <p>Sprechstunde und Organisation: Matrix/Riot über die Integration Jitsi</p> <p>Der Matrix-Raum kann nach Absprache auch zur Vernetzung der Studierenden im Rahmen der Vorbereitung mündlicher Beiträge genutzt werden.</p>
S	<p>Futurismus und Revolte Lit.- u. Kult.wiss.</p> <p>MA (LiKWa), B.A. 3. J. u. StEx 3./4./5. J.</p>	Prof. Dr. Elisabeth Tiller	2	DI(4)	online	<p>Mit F.T. Marinettis Gründungsmanifest von 1909 beginnt die erste der historischen Avantgarden des 20. Jahrhunderts, in Italien und von Italien aus kreative Eruptionen zu produzieren, die rasch international wahr- und aufgenommen werden. Zwischen Schockästhetik, Revolte gegen die bürgerliche Gesellschaft und Kunstrevolution versuchen die selbsterklärten Futuristen, mit technikaffiner intermedialer Kunst Leben und Politik zu verbinden und die anvisierte futuristische Gesellschaft als Anbruch einer Neue Zeit zu inszenieren. Mit Geschwindigkeit und Dynamik, Simultaneität und Gewalt, Maschinen und Krieg als programmatischen Eckpfeilern versuchen mehrere Generationen von Futuristen, Literatur, Malerei, Bildhauerei, Architektur, Musik, Fotografie, Film, Werbung, Theater, Variété, Küche, kurz: umfassend die italienische Kunst provokativ zu erneuern, mit Manifesten transgressiv der Zukunft zu öffnen und den neuen futuristischen Menschen sichtbar werden zu lassen. Dies wird sehr rasch in vielen europäischen Ländern, aber auch weit über Europa hinaus wahrgenommen (z.B. Lateinamerika, Japan): Der italienische Futurismus setzt international Kunstbewegungen in Gang, die später, Europa betreffend, u.a. als ‚historische Avantgarden‘ figurieren werden.</p> <p>Das Seminar wird Einblick in das vielfältige Schaffen der italienischen Futuristen zwischen 1909-1944 nehmen und den futuristischen Aktionismus zwischen Männlichkeitskult, Faschismus und Revolte – auch aus internationaler Perspektive - kritisch beleuchten.</p> <p>Sprachkenntnisse des Italienischen sind von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig.</p> <p>Die Veranstaltung wird ausschließlich digital angeboten. Weitere Details zur Umsetzung erfahren Sie im Anschluss an die Einschreibung via OPAL.</p>
KOL	Interdisziplinäres Forschungskolloquium	Dr. Torsten König	2	MI(4)	W48/001 & online	Kommentar folgt
TUT	Tutorium Italienisch	<p>Tutorienprogramm unter: https://tu-dresden.de/gsw/slk/romanistik/studium/lehrveranstaltungen/tutorenprogramm</p>				

Sprachpraxis

Sprachpraxis Italienisch

SLS	Italienisch A1 1. Jahr	Dr. Valentina Cuomo	4	DI(3) DO(2)	ABS/2-07 GER/0050	<p>Der Kurs richtet sich an Studierende des Fachbachelors, des Lehramts und der Master EuroS sowie Literatur und Kultur im gesellschaftlichen Wandel (LiKWa), die über keine Vorkenntnisse des Italienischen verfügen. Die Lehrveranstaltung vermittelt Grundkenntnisse der italienischen Sprache: Ziel ist das Erlangen der sprachlichen Basiskompetenz in alltäglichen Situationen durch Entwicklung des Hör- und Leseverstehens sowie der Sprech- und Schreibfertigkeit.</p> <p>Lehrmaterial: <i>Universitalia</i> 2.0. A1/A2, Hueber Verlag, 2017.</p> <p style="color: red;">Dies ist eine Präsenzveranstaltung. Für die Teilnahme an dem Kurs, ist die Einschreibung über Opal notwendig. Da werden Sie auch weitere Details zur Umsetzung der Lehrveranstaltung finden.</p>
SLS	Italienisch A2 (ehem. Italienisch I) 1. Jahr	Simona Bellini	4	MO(3) MI(3)	online online	<p>Voraussetzungen für diesen Kurs sind Kenntnisse des Italienischen auf dem Niveau A1 des GER. In dieser Lehrveranstaltung werden die Grundkenntnisse der italienischen Sprache vertieft. Die Entwicklung des Hör- und Leseverstehens sowie der Sprech- und Schreibfertigkeit zielt auf eine zunehmend selbständige und differenzierte Kompetenz in unterschiedlichen Kontexten.</p> <p>Lehrmaterial: <i>Universitalia</i> 2.0. A1/A2, Hueber Verlag, 2017. Prüfungsnummern: 73610, 73310 e 131210.</p> <p style="color: red;">Die Veranstaltung findet digital statt. Für die Teilnahme am Kurs ist die Einschreibung über OPAL notwendig. Dort werden Sie auch weitere Details zur Umsetzung der Lehrveranstaltung finden.</p>
SLS	Italienisch B1.1 (ehem. Italienisch II) 1. Jahr	Simona Bellini	4	MO(5) MI(4)	online online	<p>Ziel des Kurses ist der Erwerb von Kenntnissen des Italienischen auf dem Niveau B1.1 des GER. In der Lehrveranstaltung werden die vier Grundfertigkeiten (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Schreiben) durch kommunikative Handlungen systematisch in steiler Progression weiterentwickelt - eine regelmäßige aktive Teilnahme ist daher unentbehrlich. Der Kurs setzt voraus, dass die Lehrveranstaltung "Italienisch A2" (ehem. "Italienisch 1") erfolgreich besucht und die Endprüfung bestanden worden ist. Lehrwerk: <i>Universitalia</i> 2.0. B1/B2, Hueber Verlag, 2018. Prüfungsnummern: 73320, 73330, 131220, 262410, 262420.</p> <p style="color: red;">Die Veranstaltung findet digital statt. Für die Teilnahme am Kurs ist die Einschreibung über OPAL notwendig. Dort werden Sie auch weitere Details zur Umsetzung der Lehrveranstaltung finden.</p>

SLS	Italienisch B1.2 (ehem. Italienisch III) 2. Jahr	Dr. Valentina Cuomo	4	MO(3) DO(3)	ABS/2-10 GER/0049	<p>Per frequentare il corso è necessario aver superato l'esame finale del corso "Italienisch 2" o disporre di conoscenze equivalenti, da accertare in un colloquio con la docente.</p> <p>In questo corso si mirerà a completare e a rafforzare le conoscenze fin qui acquisite. Grazie ad un intenso esercizio delle abilità di comprensione e produzione in lingua orale e scritta, gli studenti potranno raggiungere un livello adeguato di autonomia linguistica, avranno l'opportunità di ampliare in maniera significativa il loro bagaglio di vocaboli e di apprendere nuove strutture linguistiche, quali tra l'altro il passato remoto, l'uso del congiuntivo e i pronomi doppi. Prendendo spunto dalle tematiche proposte nelle diverse unità del testo adottato, la comunicazione avrà un ruolo fondamentale nel corso delle lezioni.</p> <p>Testo utilizzato: <i>Universitalia 2.0. B1/B2</i>, Hueber Verlag, 2018. Prüfungsnummern: 73410 e 131410.</p> <p>Le lezioni si svolgeranno in presenza. Per la partecipazione al corso è necessaria l'iscrizione su Opal, dove troverete ulteriori informazioni e aggiornamenti.</p>
SLS	Italienisch B2.1 – Oberstufe (ehem. Italienisch IV.1) 2. Jahr	Dr. Valentina Cuomo	2	MO(2)	ABS/1-01	<p>Per frequentare il corso è necessario aver superato l'esame finale del corso, "Italienisch 3" o disporre di conoscenze equivalenti, da accertare in un colloquio con la docente.</p> <p>In questo corso della lingua italiana si approfondiranno strutture morfologiche e sintattiche complesse, tra i quali i costrutti passivi, i modi indefiniti, la concordanza dei tempi e dei modi, il discorso indiretto. Gli studenti avranno modo di esercitarsi nella comprensione di testi orali e scritti di livello avanzato.</p> <p>Tematiche attuali daranno spunto ad attività di comunicazione orale, cui sarà dedicato ampio spazio e, grazie ad un intenso esercizio, anche nella produzione scritta, i partecipanti al corso consolideranno le competenze già acquisite, sviluppando un'adeguata autonomia linguistica e ampliando ulteriormente il loro bagaglio lessicale.</p> <p>Il materiale verrà messo a disposizione dalla docente all'inizio del corso. Prüfungsnummern: 73430 e 131421.</p> <p>Le lezioni si svolgeranno in presenza. Per la partecipazione al corso è necessaria l'iscrizione su Opal, dove troverete ulteriori informazioni e aggiornamenti.</p>
SLS	Italienisch B2.1 -Testi e contesti comunicativi (ehem. Italienisch IV.2) 2. Jahr	Dr. Valentina Cuomo	2	MI(3)	ABS/CON2	<p>Per frequentare il corso è necessario aver superato l'esame finale del corso "Italienisch 3" o disporre di conoscenze equivalenti, da accertare in un colloquio con la docente.</p> <p>Integrando il corso "Italienisch B2.1-Oberstufe", questo seminario linguistico si focalizza su determinate tipologie testuali e sulle relative funzioni comunicative e sulle attività di comprensione, manipolazione testuale e produzione sia scritta che orale. Partendo da tematiche significative all'interno della realtà italiana contemporanea, si lavorerà su materiali di diverso genere e, attraverso esercizi di ascolto, lettura ed espressione orale e scritta, si rifletterà su aspetti morfosintattici, lessicali, stilistici e anche culturali.</p> <p>Il materiale verrà messo a disposizione dalla docente all'inizio del corso. Prüfungsnummern: 73420 e 131431.</p> <p>Le lezioni si svolgeranno in presenza. Per la partecipazione al corso è necessaria l'iscrizione su Opal, dove troverete ulteriori informazioni e aggiornamenti.</p>

SLS	Italienisch B2.2 (ehem. Espressione orale e scritta) 3. Jahr	Simona Bellini	4	DI(5) DO(3)	online online	<p>Nel corso sarà esercitata la capacità di esprimersi in forma orale e scritta nei registri più formali, corrispondenti al livello B2 del <i>Quadro comune europeo di riferimento per le lingue</i>.</p> <p>Obiettivo del corso è permettere allo studente/alla studentessa di raggiungere nell'orale una nuova e più alta capacità di argomentare, di interagire in contesti e su argomenti diversi, con una maggiore naturalezza e fluenza, una più ampia capacità di gestire la conversazione, una buona accuratezza nelle scelte lessicali e nell'uso della grammatica.</p> <p>Nello scritto si lavorerà su un'ampia scelta di tipologie testuali (testo argomentativo, testo narrativo, testo espositivo, testo descrittivo) con l'obiettivo di arrivare a scrivere testi di generi diversi (lettera d'opinione, racconto personale, articolo di giornale, messaggio su un forum, ecc.) che siano caratterizzati da chiarezza, buona strutturazione, accuratezza lessicale e correttezza grammaticale.</p> <p>Al centro del processo di apprendimento si collocherà l'apprendente, impegnato nel "fare" con la lingua e nel lavoro su di essa, una frequenza costante è indispensabile.</p> <p>Per partecipare al corso è necessario aver superato gli esami di lingua previsti nel secondo anno del <i>Bachelor</i> e del <i>Lehramt</i>.</p> <p>Libro di testo: <i>Nuovo Contatto B2</i>, Loescher Editore, Torino, 2017 (da acquistare o da prendere in prestito nella SLUB/Lehrbuchsammlung; IS 1217 N973-2,2,1).</p> <p>Prüfungsnummern: 73510, 73520, 131510 e 131520.</p> <p>Questo corso si svolgerà in forma digitale. Per la partecipazione al corso è necessario iscriversi su OPAL, dove troverete ulteriori informazioni e aggiornamenti.</p>
SLS	L'Italia in musica Ergänzungsbereich Lehramt AQua	Dr. Valentina Cuomo	2	MI(2)	W48/004	<p>Uno dei linguaggi con cui l'Italia e l'italiano si sono affermati e sono conosciuti nel mondo è quello della musica. Parole come <i>adagio</i>, <i>allegro</i>, <i>presto</i>, ma anche <i>pianoforte</i> o <i>tenore</i> sono entrate in moltissime lingue. Da dove nasce questo fenomeno? Ma anche: quale idea dell'Italia viene fuori da canzoni come <i>Volare</i> o <i>Azzurro</i>? In questo nuovo corso si affronteranno questi temi. Una prima parte sarà dedicata ad un excursus storico-linguistico, sul ruolo dell'italiano nella musica a partire dalla nascita del melodramma e dalla sua diffusione in Europa (Dresda compresa). La seconda parte, invece, verterà sulla forma della canzone, nel tentativo di raccontare l'Italia contemporanea, dal secondo Novecento ad oggi, attraverso una scelta significativa di canzoni e di fenomeni musicali di largo consumo.</p> <p>Il corso è <u>aperto a tutti gli interessati</u> con conoscenze della lingua italiana a partire dal livello B1.</p> <p>Il materiale verrà messo a disposizione dalla docente all'inizio del corso.</p> <p>Il corso potrà essere fatto valere nell'Ergänzungsbereich del Lehramt e nei moduli "Basiskompetenzen" e "Freie Auswahl" del settore AQua del Bachelor.</p> <p>Le lezioni si svolgeranno in presenza. Per la partecipazione al corso è necessaria l'iscrizione su Opal, dove troverete ulteriori informazioni e aggiornamenti.</p>

SLS	Italiano in classe Ergänzungsbereich Lehramt	Hanna Juliana Zeidler, M.Ed., Gymnasiallehrerin	2	DO(2)	ABS/CON1	<p>Ein Schüler kippelt zu Stundenbeginn mit dem Stuhl, die Ranzen liegen verstreut auf dem Gang und es fehlen auch noch die Kreide und der Tafelschwamm. Jetzt muss reagiert werden – und das am besten auf Italienisch! Das Sprachlernseminar richtet sich an alle Studierende des Lehramts, die Italienisch als Unterrichtssprache einsetzen möchten. Es sollen die notwendigen Sprachkenntnisse trainiert werden, um Italienischstunden souverän halten und auf klassische Unterrichtssituationen spontan in der Zielsprache eingehen zu können. Durch die Einführung und Anwendung der sprachlichen Mittel zum Thema Klassenzimmer und Unterricht sollen die Studierenden verschiedene schülerorientierte Methoden kennen lernen. Darüber hinaus soll Material zur eigenen Benutzung in Praktika oder im Referendariat erstellt werden.</p> <p>Die Lehrveranstaltung kann im Ergänzungsbereich angerechnet werden. Voraussetzung für die Teilnahme sind Grundkenntnisse im Italienischen.</p>
SLS	Kulturelle und kommunikative Kompetenz: "Dal miracolo economico agli anni Settanta" Master C1; StEx 4.-5. J	Simona Bellini	2	DI(3)	online	<p>A partire dalla fine degli anni '50 del secolo passato, con il "miracolo economico" l'Italia va incontro ad un rapido processo di modernizzazione, con profonde trasformazioni sociali, culturali e politiche. Gli standard di vita crescono, nuovi miti (dalla vacanza al mare all'utilitaria) s'impongono tra vasti strati della popolazione, una forte migrazione si verifica dal Mezzogiorno verso le regioni industrializzate del Nord Italia. Sul finire degli anni '60 esplose la contestazione giovanile, si accentua la radicalizzazione della lotta politica, inizia la stagione del terrorismo che culminerà negli "anni di piombo" del decennio successivo. Nel corso saranno presi in esame esemplarmente testi e opere cinematografiche riguardanti il periodo indicato. Il materiale del corso sarà messo a disposizione dalla docente.</p> <p>Il corso si rivolge a studenti e studentesse dei Master con conoscenze dell'italiano a livello B2.2 e del 4°-5° anno del Lehramt/Staatsexamen.</p> <p>Prüfungsnummern: 241220, 241230 e 131710</p> <p>Questo corso si svolgerà online. Per la partecipazione al corso è necessario iscriversi su OPAL, dove troverete ulteriori informazioni e aggiornamenti.</p>
SLS	Scrittura accademica 1 Master; StEx 4.-5. J.	Dr. Valentina Cuomo	2	DI(5)	online	<p>Partendo da conoscenze dell'italiano pari al livello B2 del Quadro comune europeo di riferimento delle lingue, il corso si propone di permettere ai/alle partecipanti di muoversi verso una padronanza della lingua italiana a livello C1. Nel corso sarà utilizzato il manuale <i>Nuovo Contatto C1</i> (Loescher Editore, Torino, 2013) che in singole unità tematiche affronta aspetti centrali della realtà italiana contemporanea e dei cambiamenti in atto nella cultura e nella società. Il lavoro sulla lingua muoverà da testi orali e scritti e da sequenze video con attività che pongono al centro l'apprendente e danno spazio alle capacità di interagire e negoziare, con una messa in gioco creativa e strategica delle risorse cognitive disponibili e un uso autentico e vivo della lingua. Centrale sarà inoltre il lavoro di ripresa e di consolidamento delle più complesse strutture grammaticali, come pure quello di arricchimento quantitativo e qualitativo del lessico. Ampio spazio troverà infine l'elaborazione di testi scritti (elaborare un testo sulla base di dati statistici, scrivere vari tipi di lettere formali, scrivere un articolo di giornale, prendere appunti e riassumere una lezione accademica ecc.).</p> <p>Il corso si rivolge a studenti dei Master e del 4°-5° anno del Lehramt/Staatsexamen ed ha una funzione propedeutica a quello di traduzione dal tedesco all'italiano. Nel semestre estivo il lavoro con <i>Nuovo Contatto C1</i> proseguirà nel corso "Scrittura accademica 2".</p> <p>Prüfungsnummer: 131720.</p> <p>Le lezioni si svolgeranno in formato digitale. Singoli incontri in presenza potranno essere concordati. Per la partecipazione al corso è necessaria l'iscrizione su Opal, dove troverete ulteriori informazioni e aggiornamenti.</p>

SLS	Traduzione tedesco-italiano Master C1; StEx 4.-5. J.	Simona Bellini	2	DO(2)	online	<p>Il corso, che può essere frequentato da studenti dei <i>Master</i> e del 4°-5° anno del <i>Lehramt Staatsexamen</i>, presuppone ottime conoscenze dell'italiano e del tedesco (livello C1). È aperto anche a studenti italiani in Erasmus con conoscenze del tedesco come minimo a livello B2. Sulla base di testi giornalistici, letterari e saggistici si eserciteranno le diverse tecniche di traduzione dal tedesco all'italiano. Specifici esercizi permetteranno una riflessione approfondita su strutture più complesse della grammatica italiana e sul lessico in una prospettiva contrastiva.</p> <p>Il materiale del corso sarà messo a disposizione dalla docente. Prüfungsnummern: 241210 e 131730.</p> <p>Questo corso si svolgerà in forma digitale; singoli incontri potranno essere concordati in presenza. Per la partecipazione al corso è necessario iscriversi su OPAL, dove troverete ulteriori informazioni e aggiornamenti.</p>
------------	--	-----------------------	---	-------	---------------	---

Zur Beachtung: Raum- und Zeitänderungen jederzeit möglich!

<https://tu-dresden.de/gsw/slk/romanistik/studium/lehveranstaltungen>

bzw. bei kurzfristigen Änderungen in der Vorlesungszeit unter

https://tu-dresden.de/gsw/slk/romanistik/das-institut/news/aenderungen_lvs_sprechz

V	⇒	Vorlesung
PS	⇒	Proseminar
HS	⇒	Hauptseminar
S	⇒	Seminar
SLS	⇒	Sprachlernseminar
EK	⇒	Einführungskurs
RV	⇒	Ringvorlesung
KOL	⇒	Kolloquium
WA	⇒	Wissenschaftliches Arbeiten
Do (4)	⇒	Donnerstag (4. Doppelstunde); - siehe Zeitraster
SE2/123	⇒	Gebäude/Raum; - siehe Lageplan der Uni
N.N.	⇒	die Lehrperson wird später ergänzt

Zeitraster:

1. Doppelstunde 07:30-09:00 Uhr
2. Doppelstunde 09:20-10:50 Uhr
3. Doppelstunde 11:10-12:40 Uhr
4. Doppelstunde 13:00-14:30 Uhr
5. Doppelstunde 14:50-16:20 Uhr
6. Doppelstunde 16:40-18:10 Uhr
7. Doppelstunde 18:30-20:00 Uhr